

Summertime Blues

Der heiße Sommer steht vor der Tür,
alle strömen in Richtung Strand,
endlich fand ich ein ruhiges Plätzchen -
doch da steht ein AKW.

Versteh' ich nicht, wozu zum Teufel?
Das ist der Summertime Blues im engen Japan.

Eine heiße Flamme an der Spitze,
das Tokai-Erdbeben steht vor der Tür,
doch sie vermehren sich immer noch,
AKW werden gebaut und gebaut.

Versteh' ich nicht, für wen, zum Teufel?
Das ist der Summertime Blues im engen Japan.

Der kalte Winter steht vor der Tür,
Ach, du hast auch Haarausfall? (Was soll das denn bedeuten?)
Im Fernsehen wird doch gesagt:
"Japanische AKW sind sicher!"

Versteh' ich nicht, dann gibt's doch gar keinen Grund.
Das ist der letzte Summertime Blues.

Fernsehsprecher:

"Lassen Sie uns nicht einfach nur 'AKW' sagen! Alles abzukürzen, ist eine schlechte Angewohnheit von uns Japanern. Nennen wir es korrekt 'Atomkraftwerk'. Wo ist da das Problem?"

Wir schufteten und schufteten als Steuersklaven,
und fahren nur selten an die See,
Siebenunddreißig stehen schon da,
und weiter vermehren sich die AKW.

Hat wohl keiner kapiert, dass eins undicht war.
Das kann doch nicht wahr sein! Das ist der Summertime Blues.

Strom gibt's schon genug, mehr brauchen wir nicht,
Strom gibt's schon genug, mehr wollen wir nicht!
Keine Atomkraft mehr! Gefährliches Spiel!
Wir wollen nicht mehr!
Brauchen wir nicht, brauchen wir nicht!
Strom gibt's schon genug.
Atomkraft, Nein Danke! Gefährliches Spiel!

Originaltitel von E. Cochran & J. Capehart
Japanischer Text von Kiyoshiro Imawano
Hintergrundgesang: Mamiko Takai
Stimmen: Shigeru Izumiya & Tomokazu Miura
Deutsche Übersetzung: Michi Kitazawa-Engel & Matthias Engel

Weiterverbreitung gern, jedoch nur mit Quellenangabe!